

Aktionsprogramm der Bayerischen Staatsregierung „NA UND“

I. Vom Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 14.10.2002 wurde Kenntnis genommen.

Die Europäische Union hat das Jahr 2003 zum „Europäischen Jahr der Menschen mit Behinderungen“ angerufen. Die Bayerische Staatsregierung hat dazu ein landesweites Aktionsprogramm „NA UND“ beschlossen. Für die Stadt Fürth ergibt sich derzeit folgender Sachstand:

zu Punkt 1

Mit OB-Verfügung vom 06.05.2002 wurde dem SzA/Behindertenbeauftragten die Gesamtkoordination eines „Integrativen Aktionstages“ unter Beteiligung aller in Frage kommenden Organisation, Verbände, Vereine und Gruppen übertragen. Entsprechende Gesprächsrunden dazu haben bereits stattgefunden bzw. finden auf Grund weiterer Planung statt. Eine konkrete Beteiligung am Aktionsprogramm der Bayerischen Staatsregierung ist für das Stadtfest am 03.05.2003 vorgesehen.

zu Punkt 2

Die Resonanz auf das Angebot der sogenannten „Roadshow“ war bei den bisherigen Gesprächsrunden sehr gering, obwohl für den Veranstalter keine Kosten anfallen. Bei den örtlich festen Veranstaltungsterminen ist es schwierig, die „Roadshow“ mit einzuplanen, da zum einen die „Roadshow“ zum Rahmenprogramm der Veranstaltung passen und zum anderen gleichzeitig ein Ausweichtermin genannt werden muss. Für eine gemeinsame „Roadshow“ – Aktion ist ein Bedarf derzeit nicht gegeben. Den Verbänden und Selbsthilfegruppen für Behinderte bleibt es unbenommen, die „Roadshow“ selbständig anzufordern.

II. Zur Stadtratssitzung am 23.10.2002 **als Tischvorlage**

Fürth, 22.10.2002
Referat IV